

PUBLIZIERBARER ENDBERICHT

A. Projektdetails

Titel	Modernisierung und Erhaltung der Anschlussbahn Gubert / Jenbach
Programm	Anschlussbahnförderung 2010
KoordinatorIn	Gubert GmbH & Co NfG KG
Kontaktperson Name	Mag. Gerhard Flunger
Kontaktperson Adresse	Rotholzerweg 49 6200 Jenbach
Kontaktperson Telefon	05223 57 156 339
Kontaktperson E-mail	gerhard.flunger@froeschl.at
Projekt- und Kooperationspartner (inkl. Bundesland)	Keine
Projektwebsite	Keine
Schlagwörter	Güterverkehr
Projektgesamtkosten	173.396,-- Euro
Fördersumme	34.821,71 Euro
Klimafonds-Nr.	K10UG0S00006
Projektstart & -ende	01.08.2010 – 14.09.2010

B. Projektbeschreibung

Synopsis	Sanierung der vorhandenen Anschlussbahn, zur Erhaltung eines jährlichen Transportes von 50.000 Tonnen Kalkstein bzw. ein zusätzlicher Bahnumschlag von 6.750 Tonnen in den nächsten 5 Jahren.
Kurzfassung	Im Steinbruch der Firma Gubert werden nicht nur hochwertige Zuschlagstoffe u.a. für die Baustoffindustrie gefördert bzw. hergestellt, sondern das Unternehmen hat sich auch vom Abbau- und Rohstoffbetrieb zum verlässlichen Dienstleister in den Bereichen Recycling sowie Erdbau- und Abbrucharbeiten entwickelt. Um den gewonnenen festen und direkt vor Ort aufbereiteten Kalkstein (50.000 Tonnen p.a.) weiterhin mit der Bahn transportieren zu können, wurde eine Generalsanierung der Schienenanlage durchgeführt. Eine zusätzliche Nutzungsmöglichkeit der Anschlussbahn ist durch das zur Firmengruppe gehörige Betonfertigteilwerk der Firma Katzenberger gegeben.

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.